

Nachtgestalten · Mündlich und schriftlich erzählen

(vgl. CD-ROM)

Aufgabe	Anforderung/Lösung	Anforderungsbereich	Punkte
1	<ul style="list-style-type: none"> - Erzählform: Er-Erzähler - Vorteil der Erzählform: kann allwissend erzählen 	1	2
2	drei Mittel + Beispiel, z. B.: sprachliche Bilder und Vergleiche („als ob es auf Stroh gelegen“); Gedanken und Gefühle („erschrocken“); anschauliche, treffende Wörter („unter Stöhnen und Ächzen“), Zeitangaben („beim Einbruch der Dämmerung“)	2	6
3	Es zählt nur die Begründung, wenn sie zeigt, dass die Funktion der Kameraführung erfasst wurde (z. B. Aufsicht, halbnahe: Mimik gut erkennbar, Hilfslosigkeit der Figur wird betont)	2	4
4	mündliches/schriftliches Erzählen, z. B.: <ul style="list-style-type: none"> - Tempus: Präsens/Perfekt vs. Präteritum - Elemente mündlicher Sprache vs. Standardsprache - spontaner vs. strukturierter Erzählaufbau 	1	6
5	<ul style="list-style-type: none"> - Textstelle: „das man jetzt, wenn man vom St. Gotthard kommt, in Schutt und Trümmern liegen sieht“ - Was man daraus schließen kann: Wahrscheinlich steht der Verfall des Schlosses im Zusammenhang mit der Geistererscheinung. 	2	4
6	<ul style="list-style-type: none"> - gelungen: Textvorgaben aufgenommen; verschiedene Mittel zur Spannungserzeugung eingesetzt; flüssiger Stil - in Ordnung: Textvorgaben aufgenommen; ein Mittel zur Spannungserzeugung eingesetzt; weitgehend flüssiger Stil - nicht gelungen: Textvorgaben fehlerhaft aufgenommen; kein Mittel zur Spannungserzeugung eingesetzt; fehlerhafter Stil 	3	8
	sprachliche Darstellungsweise: Rechtschreibung Grammatik Ausdruck	Fehlerquote	Punkte

Aufgaben 1-6: Typ 1b (schriftlich)